



Unternehmenspolitik der RAWE Electronic GmbH

Eine hohe Qualität unserer Produkte sowie eine Minimierung der von uns ausgehenden Umweltauswirkungen ist eine wichtige Voraussetzung für die erfolgreiche Zukunft unseres Unternehmens. Wir stellen uns im Rahmen unserer Möglichkeiten den globalen Aufgaben des Umweltschutzes.

Hausinterne Standards werden im Managementhandbuch festgehalten und dynamisch an die veränderter Marktbedingungen sowie an den technischen Fortschritt optimal angepasst.

Es ist Ziel, die spezifischen Abläufe gemäß der Normen

DIN EN 9001

ISO/TS 16949

DIN EN ISO 13485

DIN EN ISO 14001

darzulegen und zu optimieren.

Unternehmensziele - Grundsätze unserer Unternehmenspolitik

- Der Maßstab für die Qualität unserer Produkte wird vom Kunden bestimmt. Sein Urteil ist entscheidend
- Die Verantwortung für den Arbeits- und Gesundheitsschutz, sowie die Qualitätssicherung und umweltgerechtes Verhalten beginnt bei der Unternehmensleitung und betrifft die gesamte Organisationsstruktur
- Erste Priorität hat die Vermeidung von Fehlern, nicht deren nachträgliche Korrektur
- Wir erfüllen die Bedürfnisse unserer Kunden durch zuverlässige Produkte, kompetente Beratung sowie eine fehlerfreie Auftragsabwicklung
- Verpflichtung zur kontinuierlichen Verbesserung und Verhütung von negativen Umweltauswirkungen, die im Rahmen des Managementsystem ermittelt und bewertet wurden
- Faire und korrekte Geschäftsgepflogenheiten mit allen unseren Partnern und Kollegen
- Die Qualitäts- und Umweltvereinbarungen, die wir mit unseren Kunden und Lieferanten treffen, sind auch für alle internen Funktionen bindend
- Wir beziehen unsere Lieferanten aktiv in unsere Qualitäts- und Umweltbestrebungen mit ein
- Rechtssicherer Betrieb in allen Bereichen
- Einhaltung aller relevanten Gesetze und Verordnungen
- Freundlicher Umgang mit Kunden, Kollegen und Partnern
- Wir verstehen Aus- und Weiterbildung als ein unverzichtbares personalpolitisches Instrument in Zeiten sich rasch ändernder Qualitäts- und Umweltaanforderungen
- Um den Erfolg unseres Managementsystems zu sichern, führen wir regelmäßig Audits durch. Wir kontrollieren so unsere Unternehmenspolitik und passen sie den Veränderungen am Markt an
- Vertrauen in der Öffentlichkeit schaffen

All diese Ziele sollen durch die straffe Organisation und das selbstverantwortliche Handeln unserer Mitarbeiter erreicht werden.



Unternehmenspolitik der RAWE Electronic GmbH

Verpflichtung zur Qualität und Minimierung von Umweltauswirkungen

- Zur Erreichung der Qualitäts- und Umweltziele ist jeder Mitarbeiter eigenverantwortlich verpflichtet.
- Durch Schulungsmaßnahmen soll das Verständnis und die Verantwortung zur Qualität und für die Umweltbelange gefördert werden.
- Bei der Herstellung unserer Produkte werden Ressourcen sparsam und schonend eingesetzt und Umweltbelastungen über die gesetzlichen Vorschriften hinaus so weit wie möglich vermieden.

Qualitäts- und Umweltziele

- Förderung der fachlichen und sozialen Kompetenz unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter,
- Förderung des Arbeitsschutz- und Gesundheitswesen Bewusstseins
- Förderung des Qualitäts- und Umweltbewusstseins der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter,
- Herstellung von fehlerfreien Produkten und ständige Verbesserung,
- Kostensenkung durch Fehlervermeidung
- straffe Organisation, flache Hierarchien und eigenverantwortliches Handeln jedes einzelnen Mitarbeiters in dessen Bereich,
- Gestaltung der Geschäftsprozesse unter dem Gesichtspunkt der Kundenfreundlichkeit,
- messbare Minimierung von Umweltauswirkungen,
- stetige Weiterentwicklung auf technischem Gebiet und Förderung der Eigeninitiative in Bezug auf Forschung und Entwicklung,
- regelmäßige Erfassung und Auswertung der relevanten Umweltdaten.
- regelmäßige Überprüfung und Anpassung der Qualitäts- und Umweltziele

Risikopolitik

Die RAWE Electronic GmbH (RAWE) verpflichtet sich zu einem verantwortungsvollen Umgang mit unternehmerischen Chancen und Risiken.

Von allen Mitarbeitern wird ein bewusster Umgang mit Risiken erwartet. Dazu gehört eine periodische Schulung der Risk Owner.

RAWE trägt unternehmerische Kernrisiken wie Umsatzschwankungen aufgrund von Veränderungen der Nachfrage, sowie Forschungs- und Entwicklungsrisiken prinzipiell selbst. Risiken außerhalb der Kerntätigkeitsfelder sollen, wenn möglich, vermieden werden, bzw. auf Dritte übertragen werden (z.B. Versicherungen, Zins- und Währungsabsicherungen, etc.).

Im Rahmen dieser Risikopolitik definiert die Geschäftsleitung folgende Sicherheitsziele (Limite):

- Der Umsatz in einem einzelnen Geschäftsfeld (z.B. Automotive) sollte 50% nicht übersteigen
- Der Umsatz mit einem einzelnen Kunden sollte unter 30% liegen
- Der Anteil eines einzelnen Lieferanten am Gesamtliefervolumen sollte nicht mehr als 20% betragen
- Die Eigenkapitalquote darf nicht unter 20% fallen und sollte langfristig über 30% liegen
- Ohne einen rechtlich verbindlichen Auftrag durch den Kunden, darf keine Materialbestellung erfolgen
- Derivative Finanzgeschäfte ohne wirtschaftliche Gegenposition dürfen nicht getätigt werden.

Zur Umsetzung dieser Ziele wurde ein Managementsystem eingeführt und das Managementhandbuch durch die Geschäftsleitung in Kraft gesetzt.